

## AUSSTELLUNG LANDEBEN AUF BUSSJANS-HOF GESCHLOSSEN

Von Paul Arlinghaus



*Die Ausstellung wird geschlossen.*

*Foto: Frederik Böckmann*

Zum 1. Dezember dieses Jahres hat der Heimatverein seine Ausstellung Landleben endgültig geschlossen. Nach fast 14 Jahren möchte die Familie Burhorst als Eigentümer der Räumlichkeiten diese selbst nutzen und hat eine Verlängerung des Pachtvertrages abgeschlossen. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Familie Burhorst und schließen ein wenig traurig dieses erfolgreiche Projekt des Heimatvereins.

Hier noch einmal ein kurzer Rückblick.

Im Rahmen der vollständigen Wiederherstellung der historischen Schweger Mühle 2004 wurde in einem Nutzungskonzept als Ergänzung eine Ausstellung „Vom Korn zum Brot“ angeregt. Die nächsten Schritte: Die Räumlichkeiten stellte H. J. Burhorst zur Verfügung. Die Ausstellungskonzeption entwickelte die Kulturwissenschaftlerin Etta Bengen aus Oldenburg. Objekte wurden u.a. von zahlreichen Leihgebern zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgte mit Hilfe von Sponsoren: Firmen, Vereinen, Institutionen, Stiftungen und Privatpersonen. Am 25. Juni 2006 fand die feierliche Eröffnung der Ausstellung Landleben statt. Mit der Dauerausstellung „Vom Korn zum Brot“, der Sonderausstellung Hausschlachtung und Bevorratung und einem Schaumagazin mit der volkskundlichen Sammlung von Bernd Tepe. Die Nutzung der Ausstellung erfolgte durch die sonntäglichen Öffnungszeiten, außerdem durch Besuchergruppen. Schulklassen besuchten die Ausstellung in Verbindung mit einem Besuch der Schweger Mühle und des Getreidegartens als außerschulischen Lernort. In den 14 Jahren haben ca. 20.000 Personen unsere Ausstellung besucht, davon 8.000 Kinder.